



Presseinformation

Das Leistungsspektrum

IT-Lösungen für interne und externe Auftraggeber

Hosting und Betrieb, Softwareentwicklung und IT-Beratung – das ZIVIT bietet der Bundesfinanzverwaltung und anderen Bundesbehörden ein breites Spektrum an Dienstleistungen. Es hält eine bundesweite IT-Infrastruktur bereit, entwickelt und betreibt zentrale Steuer- und Zollfachverfahren sowie Individualsoftware für die gesamte Bundesverwaltung und erbringt vielfältige Service- und Beratungsleistungen. Um Verwaltungsabläufe zu vereinfachen und Kosten zu senken, will das ZIVIT das gesamte Innovationspotenzial, das die IT bietet, ausschöpfen und nachhaltig nutzbar machen. Dazu betreut es als Shared Service Center rund 300 Fachverfahren und pflegt etwa 3.000 Server.

IT-Lösungen für die Bundesfinanzverwaltung

Kernaufgabe des ZIVIT ist die Entwicklung und Bereitstellung spezieller IT-Lösungen für die Bundesfinanzverwaltung. Das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen des Bundes (HKR-Zentralverfahren) bildet den Bundeshaushalt umfassend und tagesaktuell ab. Zahlreiche ZIVIT-Anwendungen erleichtern die Erhebung von Steuern und unterstützen den Zoll bei der Kontrolle und Abfertigung des grenzüberschreitenden Warenverkehrs. ZIVIT-Datenbanken erlauben den bundesweiten Abgleich von Freistellungsaufträgen und erleichtern die Aufdeckung von Steuerbetrugsfällen.

Als Provider stellt das ZIVIT Inter- und Intranetdienste der Bundesfinanzverwaltung online. Hierzu zählen etwa die Informationsportale www.bzst.de, www.bundesimmobilien.de, www.finanzamt.de und www.dz-portal.de.



Presseinformation

Unter www.zoll-auktion.de hostet das ZIVIT ein virtuelles Auktionshaus der öffentlichen Hand und mit www.artenschutz-online.de betreibt es ein Portal für den Zoll, das über Artenschutzbestimmungen in Urlaubsländern informiert.

IT-Lösungen für die gesamte Bundesverwaltung

Über den Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Finanzen hinaus liefert das ZIVIT auftragsorientiert auch anderen Bundesbehörden und der EU maßgeschneiderte IT-Lösungen. Das Formular-Management-System (FMS) des Bundes zur papierlosen Antragsbearbeitung und die *Zahlungsverkehrsplattform (ZVP)* sind zwei wesentliche Basiskomponenten der E-Government-Initiative BundOnline.

Weitere ZIVIT-Anwendungen berechnen die Bezüge und Beihilfen von etwa 250.000 Bundesbediensteten, leiten automatisiert fällige Gesundheitsvorsorgemaßnahmen ein und stellen eine moderne Waren- und Personalverwaltung sicher. Die leistungsstarken, hochverfügbaren und sicheren Rechenzentren des IT-Dienstleisters stehen der gesamten Bundesverwaltung im Rahmen eines Hostingangebots zur Verfügung. Diesen Service nutzen beispielsweise das Umweltbundesamt für seine Emissionsberichterstattung und das Bundesamt für Justiz für seinen webbasierten Dienst InFormJu zur Beantragung von Auskünften aus dem dort geführten Bundeszentralregister und Gewerbezentralregister.